

## maxit ton 908-C12/15

### Galabeton

#### Produktbeschreibung

maxit ton 908-C12/15 ist ein werksgemischter Trockenbeton nach DIN 1045-2, DIN EN 206, mit einer Körnung von 0-8 mm. Im Silo und als Sackware einsetzbar im Rohbau, Ausbau, Sanierung und besonders im Garten- und Landschaftsbau.

Beton vor Ort auf Knopfdruck.

#### Anwendung

maxit ton 908-C12/15 Trockenbeton ist geeignet für untergeordnete Betonarbeiten am Bau. Im Garten- und Landschaftsbau besonders zum Einbetonieren von Rand- und Bordsteinen, Fundamentarbeiten (Gartenmauern, Palisaden, Pfosten, U- und L- Steinen), zum Versetzen von Treppen, Stufen- und Gehwegplatten bis hin zum Verlegen von Beton- und Natursteinpflaster. Als Sackware für alle kleineren Betonarbeiten für den Profi und do-it-yourself-Bereich.

Als Siloware „Beton auf Knopfdruck“ aus der maxit Silomischstation.

#### Lagerung

Trocken, 9 Monate lagerfähig.

#### Lieferform

In Papiersäcken à 40 kg.

In Spezialsilos des maxit Transport- und Fördersystems/Beton-Silomischstation.

#### Technische Daten

Ergibigkeit	1 Tonne ergibt ca. 500 Liter Frischbeton. 1 Sack 40 kg ergibt ca. 20 Liter Frischbeton
Frischbetondichte	2,3 kg/dm <sup>3</sup>
Außenanwendung	Ja
Innenanwendung	Ja
Wasserbedarf	4,6 l / 40 kg-Sack
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 20 N/mm <sup>2</sup>

#### Sicherheitshinweise

Beton reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen. Weitere Informationen im Sicherheitsdatenblatt.

#### Dokumente

[Sicherheitsdatenblatt](#)

#### Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.